

Filmvorführung gegen das Vergessen

Es ist ein filmisches Mahnmal gegen das Vergessen, ein lehrreiches Zeitdokument und eine Erinnerung und Ehrung der Überlebenden des Holocaust: Der Film „Wir sind Juden aus Breslau“, preisgekrönt. Eine Sondervorführung des Dokumentarfilms findet am Sonntag, 17. November, um 17 Uhr im Kölner Filmpalast am Hohenzollernring 22 statt, am 18. November folgt dort eine Schulvorführung.

Bei beiden Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit „KultC-rossing“ gGmbH und der Kölner Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit gibt es eine Einführung durch Regisseur Dirk Szuszies und anschließendes Filmgespräch. Im Mittelpunkt stehen 14 Überlebende des Holocaust als Zeitzeugen. (MW)